

# Praktischer Unterricht an der Erhard-Junghans-Schule Schramberg



13 Schülerinnen und Schüler der Erhard-Junghans-Schule Schramberg, Bereich Gemeinschaftsschule, besuchten im Rahmen des Deutschunterrichts mit ihrer Lehrerin Cornelia Funk die Berufsschule St. Klara Heiligenbronn. Darüber berichtet die Schule:

Nachdem gemeinsam die Lektüre „Behalt das Leben lieb“ gelesen wurde, in dem ein Junge erblindet, war nun eine praktische Auseinandersetzung mit dem Thema Blindheit Teil des Unterrichts.

In Heiligenbronn wurden die Schüler vom Abteilungsleiter der Berufsschule Udo Neudeck herzlich begrüßt. Neudeck führte in das Thema Blindheit und Sehbeeinträchtigungen ein. Die Schüler erfuhren viel über mögliche Ursachen und auch ganz praktisch, wie sich manche Krankheitsbilder anfühlen. So konnten unterschiedliche Brillen aufgesetzt werden, um verschiedene Sehbeeinträchtigungen nachempfinden zu können.



Den ganzen Vormittag war außerdem Michael Dürr anwesend, der selbst vollständig erblindet ist. Die Schüler waren sehr interessiert und konnten im gemeinsamen Gespräch viel erfahren. Sie bekamen einen Einblick in seinen Alltag, sein Berufsleben und seine Vorstellungen. Außerdem führten die Schüler Michael durch das Schulgebäude und durften auch selbst das Laufen am Blindenstock erproben.



## **Praktischer Unterricht an der Erhard-Junghans-Schule Schramberg**

Dabei erläuterte Neudeck die baulichen Überlegungen für Blinde an der neuen Schule St. Klara.

Die aktive Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsthema war für die Schüler spannend, motivierend und beeindruckend zugleich.